

Pressemitteilung

Kooperation zwischen Kaiserswerth und EJF-Lazarus, Berlin

Hilfsprojekt für straffällige Kinder und Jugendliche

Düsseldorf / Berlin, 23. Juli 2005. Die Kaiserswerther Diakonie und die EJF-Lazarus Gesellschaft, Berlin, wollen im Rheinland ein gemeinsames Projekt zur Resozialisierung straffällig gewordener Kinder und Jugendlicher entwickeln. Beide diakonische Träger unterzeichneten jetzt in Berlin eine entsprechende Rahmenvereinbarung. Vertraglich festgelegt wurden zudem gemeinsame Fortbildungen in allen sozialen Arbeitsbereichen, der Austausch von Fachkräften sowie eine gemeinsame Fallberatung problematischer Jugendlicher.

Das Projekt zur Resozialisierung werde aller Voraussicht nach noch in diesem Jahr seine Arbeit aufnehmen, erklärte der Leiter des Kaiserswerther Unternehmensbereichs „Altenhilfe und Soziale Dienste“, Jörg J. Schmitz. Die Suche nach einem geeigneten Standort im Rheinland habe bereits begonnen. Geplant sei ein Start mit maximal zwölf Kindern und Jugendlichen. Die Kooperation der beiden großen Diakonie-Einrichtungen gewährleiste ein kontinuierliches und in sich geschlossenes Betreuungskonzept. Kindern und Eltern werde ein festes Team als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Die EJF-Lazarus Gesellschaft vereint Einrichtungen der Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe, der Behindertenhilfe, Altenhilfe und Hospizarbeit, der Aus- und Fortbildung sowie Hotels und Tagungsstätten unter einem Dach. Mit rund 2800 Beschäftigten ist EJF-Lazarus in Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Sachsen und Bayern sowie im deutsch-polnischen und deutsch-tschechischen Grenzgebiet tätig.

Rückfragen bitte an:

Ulrich Schäfer, Pressesprecher
Kaiserswerther Diakonie
Telefon: 0211 / 4 09 37 18
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de

Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein Internat, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 240 Mitgliedern.